

	<p>Objekt: CIL XV 4778, Schede</p> <p>Museum: Corpus Inscriptionum Latinarum CIL Jägerstr. 22/23 (Post); Unter den Linden 8 (Besuch) 10117 Berlin 030-20370212 ulrike.ehmig@bbaw.de</p> <p>Sammlung: Scheden, CIL XV</p> <p>Inventarnummer: CIL XV 4778</p>
--	---

## Beschreibung

1 Papier.

Das Papier (Vorderseite) ist ein Blatt mit Notizen und Zeichnungen zu CIL XV 4778.

Auf dem Blatt ist in Rot die CIL-Nummer "4778" notiert.

Auf dem Blatt ist notiert: "in collo amphorae formae ... [frei gelassener Platz für den Eintrag der Amphorenform] rubro colore scriptum [repos. urb.]". Es folgen eine Zeichnung der Aufschrift mit der Notiz "litt. max.", die Zeichnung eines A-ähnlichen Zeichens und der Notiz "das A | graff. | dopo la cott." (nach dem Brennen der Amphore eingekratzt) und weiter rechts eine stark verblasste und nicht mehr vollständig lesbare Bleisstiftnotiz "dieses graff. für die | graff. nicht benutzt | also hier zu geben". Weiter unten ist notiert: "infra vestigia litterarum atram. script.", gefolgt von einer Zeichnung der Amphore.

Bei CIL XV 4778 handelt es sich um die Aufschrift auf einer iberischen Amphore für Würzsaucen der Form Dressel 14.

## Grunddaten

Material/Technik:	Papier / Handschrift
Maße:	Länge: 10,5 cm, Breite: 15,6 cm

## Ereignisse

Verfasst	wann	1892-1899
	wer	Heinrich Dressel (1845-1920)

## Schlagworte

- Amphore
- Aufschrift
- Schede

## Literatur

- Dressel, Heinrich (1899): Corpus Inscriptionum Latinarum XV. Inscriptiones urbis Romae Latinae. Instrumentum domesticum, Pars II, Fasciculus I. Berlin, Nr. 4778